



05.12.2014 - 14:44 Uhr

## SRK baut Entlastungsangebot für pflegende Angehörige aus

Bern (ots) -

Mit dem Bericht, den der Bundesrat heute verabschiedet hat, setzt der Bund aus Sicht des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) ein wichtiges Zeichen und anerkennt die wertvolle Arbeit pflegender Angehöriger. Das SRK setzt sich seit Jahrzehnten für die pflegenden Angehörigen ein und baut sein Entlastungsangebot laufend aus.

Wer Angehörige zu Hause betreut und pflegt, leistet eine ebenso wertvolle wie anstrengende Arbeit. Oft können ältere, kranke oder behinderte Menschen nur dank der Unterstützung ihrer Familie weiterhin zu Hause wohnen. Es ist eines der Hauptanliegen des SRK, dass ältere Menschen in der Schweiz möglichst lange in Würde zu Hause leben können.

Das SRK unterstützt pflegende Angehörige seit Jahrzehnten mit verschiedenen Angeboten, Informationen und Adressen. Dienstleistungen wie der Rotkreuz-Notruf, der Fahrdienst und der Besuchs- und Begleitdienst bieten kranken und älteren Menschen Sicherheit rund um die Uhr, gewährleisten Mobilität und entlasten pflegende Familienmitglieder. Gleichzeitig ist das Rote Kreuz durch die Kantonalverbände nahe bei den betroffenen Menschen und unterstützt pflegende Angehörige mit Informationen, Tipps und Beratung.

Das SRK baut sein Entlastungsangebot laufend aus, neuerdings mit der Website [www.pflege-entlastung.ch](http://www.pflege-entlastung.ch), die sich ausdrücklich an pflegende Angehörige richtet. Die Website, in Zusammenarbeit mit der Stiftung "Zukunft Alter - Wohnen und Betreuung" realisiert, bietet neben zahlreichen Informationen und Publikationen umfassende, regionale Adressen. Zudem baut das SRK in der ganzen Schweiz zehn neue Anlaufstellen für betagte Menschen und ihre Angehörige auf, u.a. im Berner Generationen-Haus (Burgerspital).

Andreas Bircher, Leiter Entlastung auf der nationalen Geschäftsstelle des SRK: "Pflegende Angehörige haben einen hohen Bedarf an Informationen. Das SRK hat mit seinen Angeboten Antworten auf die vielfältigen Fragen."

Kontakt:

Andreas Bircher, Leiter Entlastung und Stv. Leiter Departement  
Gesundheit & Integration, 078 685 94 46, [andreas.bircher@redcross.ch](mailto:andreas.bircher@redcross.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002289/100765710> abgerufen werden.